



Sie sind hier: [Homepage](#) | [Über Allbau](#) | [Aktuelles](#) | [WIR-Förderpreis: Essener Initiativen wurden ausgezeichnet](#)

WIR-Förderpreis: Essener Initiativen wurden ausgezeichnet



Wohnungsunternehmen unterstützen Initiativen in Ruhrgebiets-Quartieren.

Das „Wohnzimmer am Hörder Neumarkt“ darf sich über eine Finanzspritze aus der Wohnungswirtschaft freuen: Der Verbund kommunal(nah)er Wohnungsunternehmen im Ruhrgebiet, WIR – Wohnen im Revier e.V., hat die Initiative Hörder Neumarkt aus Dortmund mit dem WIR-Förderpreis ausgezeichnet. 5.000 Euro dürfen die Dortmunder nutzen, um ihrem Nachbarschaftstreff am Hörder Neumarkt, der ehemaligen Gaststätte Haus Rode, neues Leben einzuhauen. WIR-Vorstandssprecher Dirk Miklikowski und seine neuen Vorstandskollegen Thomas Bruns und Norbert Riffel ehrten die diesjährigen Träger des WIR-Förderpreises am Dienstagabend (16.09.2014) in der Herner Akademie Mont-Cenis.



Nachdem es der Initiative Hörder Neumarkt in den vergangenen zehn Jahren bereits gelungen war, das nachbarschaftliche Miteinander am und rund um den Hörder Neumarkt zu stärken und als lebendiges Zentrum des Quartiers zu etablieren, soll nun – auch mit Hilfe des Preisgeldes der Wohnungsunternehmen aus dem gesamten Ruhrgebiet – das „Wohnzimmer“ als konkreter Anlaufpunkt am Hörder Neumarkt auch baulich auf Vordermann gebracht werden. Künftig soll es dann als Nachbarschaftstreff dienen, mit Spiele-Treff für Kinder, Bewerbungstraining für Berufseinsteiger, einem Repair-Cafe, Auftrittsmöglichkeiten für Künstler, Crossbooking, gemeinsamem Kochen usw.

Die Mitglieder der Jury des WIR-Förderpreises, Dortmunds Oberbürgermeister Ullrich Sierau sowie die WIR-Vorstandsmitglieder Thomas Bruns (HGW Herne, Dirk Miklikowski (Allbau AG, Essen) und Norbert Riffel (VBW BAUEN UND WOHNEN, Bochum) sprachen sich für die Initiative Hörder Neumarkt als erstem Preisträger des WIR-Förderpreises aus, da diese nicht nur dazu beitrage, tragfähige Strukturen in einem Ruhrgebietsquartier zu schaffen, sondern hinsichtlich ihres Ansatzes auch auf andere Quartiere übertragbar sei.



Den zweiten Platz des WIR-Förderpreises und damit ein Preisgeld in Höhe von 2.000 Euro erhält nach dem Votum der Jury der Tauschring Unna e. V. aus der Unnaer Gartenvorstadt für seine seit 2009 existierende Nachbarschaftshilfe, die den entgeltfreien Austausch von Dienstleistungen organisiert.

Als gemeinsame dritte Preisträger (je 1.000 Euro) wurden von der Jury die Essener Bürgerinitiative Südostviertel e.V. mit ihrem Projekt „Über'n Tellerrand – Gemeinsam gegen Grenzen“ sowie der Bochumer Verein Leben im Stadtteil e. V. für sein Jugendprojekt „Beweg' dich und chill out – Bewegung und Entspannung im Jugendtreff Sit Down“ in Grumme bestimmt.

Eine mit je 500 Euro dotierte Sonderauszeichnung erhalten die Essener Initiative „Altendorfs Bürger engagieren sich“ wie auch das Herner Wohnprojekt „Wohnen in Gemeinschaft“ (WIG).

Die Kooperation WIR – Wohnen im Revier wurde 2007 von zunächst sieben kommunalen und kommunalnahen Wohnungsunternehmen aus dem Ruhrgebiet gegründet. Von dem Austausch von Know-How in unterschiedlichen Bereichen vom altersgerechten Wohnen über die energetische Modernisierung bis zu Personalentwicklung und Unternehmensstrategie profitieren heute rd. 900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in zwölf Wohnungsunternehmen mit rd. 90.000 Wohnungen. Zusammen investierten die Unternehmen in den letzten Jahren rd. 350 Mio. Euro pro Jahr in Neubau und Bestand – der bei weitem größte Teil dieser Investitionen kommt wiederum Unternehmen aus der Region zugute. Die Kooperation ist in der Region und im Land anerkannt als wichtiger Ansprechpartner für das „Wohnen im Revier“. 2012 erhielt sie für ihre Arbeit einen Preis im Wettbewerb „Kooperation Ruhr“ des Initiativkreises Ruhr und der RAG-Stiftung. Ebenfalls für den Erfolg der Kooperation spricht die Auszeichnung mit dem „HR Excellence Award“ 2013 für ein gemeinsam umgesetztes Personalentwicklungskonzept.

[▶ Zurück](#)



Dieter Remy
 T. 0201.2207-307
 ▶ E-Mail